

08.09.2008 - 11:46 Uhr

## **Webciety: Die Internet-Gesellschaft ist Top-Thema der CeBIT 2009 / CeBIT bündelt internationale Dynamik im Bereich des Internets / Rund 1,5 Milliarden Menschen sind inzwischen online**

*Hannover (ots) -*

Online Banking, Enterprise 2.0, Open Source, Blogs, Wikis, Web TV, Social Networks und Online-Konferenzen - nichts geht mehr ohne das Netz. Deshalb macht die CeBIT als bedeutendste Messe der digitalen Industrie die Netzgesellschaft zum Top-Thema der kommenden Veranstaltung vom 3. bis 8. März 2009. "Mehr als 1,5 Milliarden Menschen sind inzwischen online. Tagtäglich gibt es neue Anwendungen, Programme und Inhalte. Immer mehr Menschen informieren sich inzwischen im Internet und bauen die Nutzung in ihr alltägliches Leben ein. Deshalb werden wir die Internetgesellschaft unter dem Begriff 'Webciety' in all ihren Facetten auf der CeBIT darstellen", sagt Ernst Raue, CeBIT-Vorstand der Deutschen Messe AG in Hannover. "Genau 20 Jahre nach den ersten grundlegenden Gedanken zum World Wide Web am Berner Forschungsinstitut CERN wird die CeBIT 2009 die nächste Entwicklungsstufe des Internet zeigen."

Die "Webciety" wird in allen Schwerpunkten der CeBIT zu spüren sein, ob in der Unternehmens-Software, bei den Mobile Solutions für Home und Office oder den Branchenlösungen für den Bankenbereich und den öffentlichen Sektor. Erste Anlaufstelle für Besucher ist ein spezieller Ausstellungsbereich in Halle 6. "Hier zeigt die CeBIT, wie sich die Welt zusehends zu einer Netz-Gesellschaft entwickelt - zur Webciety. Sie zeigt das ganze Internet, macht es erlebbar und bündelt die dynamischen Entwicklungen eines Netzwerkes hin zum Meta-Medium", kündigt Raue an.

Die Unternehmen der CeBIT-Branche sind die entscheidenden Treiber des Internet. "Die aktuellen Prozesse in der internationalen Geschäftswelt sind ohne das Internet nicht mehr denkbar. Die Aussteller der CeBIT sind dabei die wesentlichen Treiber der Entwicklungen. In nahezu allen Unternehmen wird mit erheblichem Aufwand an neuen Anwendungen gearbeitet." Welches Potenzial die internationale Wirtschaft in dem Themenfeld sehe, zeige sich an dem massiven Konsolidierungskurs der Branche. "Nahezu täglich gibt es Übernahmen, teils im Milliarden-Volumen. Um die beste Lösung im Netz ist ein scharfer Wettstreit entbrannt", weiß Raue. Außerdem werde das Internet endlich mobil. "Dadurch wird sich in naher Zukunft zusätzliche Dynamik entwickeln."

Das Internet beeinflusst inzwischen nicht nur die Geschäftswelt, sondern den Medienkonsum der Menschen rund um den Erdball. Studien zufolge informieren sich vor allem junge Menschen vorwiegend im Internet über aktuelle politische Entwicklungen. Social-Network-Angebote erleben eine Hochkonjunktur, Wissen und Entertainment werden digitalisiert.

"Insbesondere durch die Partnerschaft der CeBIT 2009 mit dem US-Bundesstaat Kalifornien im kommenden Jahr werden sich spannende Ansätze ergeben. In Kalifornien werden die Webciety-Trends geboren, die in immer rasanterer Geschwindigkeit die Welt verändern. Das alles werden wir auf der CeBIT 2009 zusammenführen", fügt Raue hinzu.

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Ansprechpartner für die Redaktion:

Hartwig von Saß

Tel.: +49 511 89-31060

E-Mail: [hartwig.vonsass@messe.de](mailto:hartwig.vonsass@messe.de)

Weitere Presstexte und Fotos finden Sie unter:  
[www.cebit.de/presseservice](http://www.cebit.de/presseservice)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100569186> abgerufen werden.